

Bocksbach und Obere Pfinz (FFH-Gebiet 7117-341)

Charakteristik

Das FFH-Gebiet „Bocksbach und Obere Pfinz“ besteht aus 11 Teilgebieten mit rund 750 ha Gebietsfläche. Es liegt in den Kreisen Enzkreis (Gemeinden Birkenfeld, Kelttern, Straubenhardt und Stadt Neuenbürg) und Landkreis Karlsruhe (Karlsbad und Marxzell) und erstreckt sich von der offenen Kraichgaulandschaft hin zu den Ausläufern des Nordschwarzwaldes.

Kontakt

Regierungspräsidium Karlsruhe
Telefon: 0721 926-4351
natura2000@rpk.bwl.de



Besonderheiten

Das Natura 2000-Gebiet ist gekennzeichnet durch große, zusammenhängende Wiesengebiete mit artenreichen Flachland- und Berg-Mähwiesen unterschiedlicher Ausprägung im Mosaik mit Nass- und Pfeifengraswiesen. Entlang der Bachläufe finden sich Lebensraumtypen, die durch die feuchten Standorte geprägt sind wie Erlen-Eschen-Auenwälder und feuchte Hochstaudenfluren. Naturnahe Buchenwälder ergänzen das Bild.

Vielfalt gemeinsam bewahren

Das Gebiet zeichnet sich durch eine Vielfalt verschiedenster Lebensräume und Arten aus. So beherbergen die blütenreichen, extensiv genutzten Wiesen unter anderem Populationen des Hellen und Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings und des Großen Feuerfalters, die hier ihre Raupenfutter- und Nektarpflanzen finden. Eine weitere Besonderheit ist das Quellgebiet der Pfinz, das verschiedenen Bodenbrütern wie z. B. dem Braunkehlchen als Brutgebiet dient.

Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Landnutzern diese vielfältige Biotopstruktur und hohe Artenvielfalt als europäisches Naturerbe zu erhalten, zu fördern und weiter zu entwickeln.

Informieren Sie sich!



Bluejayy - stock.adobe.com

Unterlagen zum fertig gestellten Managementplan

Managementpläne im Regierungsbezirk Karlsruhe und Natura 2000